

Auswertung der Befragungsergebnisse

# Wissenschaft schafft Zukünfte

## Befragungsergebnisse

## *Vielen Dank!*

Wir freuen uns riesig, dass sich **225 Personen** (Stand 15.02.2020) an unserer **Befragung** zum oekom-Jubiläumsbuch „Wissenschaf(ft) Zukünfte“ beteiligt haben! In einem viel zu oft viel zu überfüllten Alltag ist es unserer Meinung nach alles andere als selbstverständlich, sich dafür die Zeit zu nehmen. Deshalb danken wir allen herzlich für ihre Einschätzungen und Anregungen. Manche Antworten haben unsere Ideen bestätigt, andere haben uns mit neuen Perspektiven konfrontiert... und wieder andere haben uns zwischen- durch einfach zum Lachen gebracht. Wir wissen nun, dass unser Vorhaben, **»partizipativ zu schreiben«** auf Resonanz stößt und können mit gestärktem Rücken unser Buch fertigstellen. In dieser digitalen Broschüre möchten wir die Ergebnisse mit euch teilen. Alle offenen Fragen haben wir geclustert und jeweils drei exemplarische Antworten ausgewählt. Wir freuen uns auf weiteren Austausch, digital und persönlich!

Übrigens: **Das Buch erscheint im Herbst 2020 im oekom-Verlag!** Wenn ihr auf dem Laufenden bleiben wollt, abonniert unseren **Newsletter**.

Schöne Grüße von



Jan



Katharina



## Zusammenfassung

(English summary below)

- **Großes Interesse** an der Umfrage (über 220 Teilnehmende), viel positives Feedback
- Obwohl die Umfrage vor allem in wissenschaftsnahen Kreisen gestreut wurde, **kennen ca. 50% der Teilnehmenden den Begriff «Transformative Wissenschaft» noch nicht.** ► Begrifflich so einfach wie möglich arbeiten, nichts voraussetzen an Vorkenntnissen.
- **Inhaltliche und sprachliche Gratwanderung:** Möglichst inklusiv schreiben, aber trotzdem auch Leser\*innen mit Vorbildung ansprechen.
- **Fokus auf praktische Anwendung** der Buchinhalte für Leser\*innen gewünscht sowie auf die Rolle der Wissenschaft für die sozial-ökologische Transformation. Weniger Interesse an Analyse der Probleme des gegenwärtigen Systems.
- **Häufigste Gründe, warum Teilnehmende das Buch lesen möchten:**
  - Aufgreifen eigener Überlegungen
  - Lösungsorientierung
  - Generelles Interesse am Thema
- **Häufigste Gründe, warum Teilnehmende das Buch nicht lesen möchten:**
  - Zweifel, ob Wissenschaft der richtige Ansatzpunkt ist für die Transformation (vs. Politik, Aktivismus etc.)
  - Persönliche Präferenzen
  - Alleinstellungsmerkmal unklar
- Hinweis auf zahlreiche **«fehlende» inhaltliche Aspekte**
- **Großes Interesse an anderen Formaten** (Ranking: Podcast – Vortrag – Workshop – Videos)
- **Gute Angebote schaffen für Menschen, die keine Zeit/Lust haben, das Buch zu lesen:** z.B. Infografiken, Zeitungs-/Blogartikel,...
- **Je 2/3 der Teilnehmenden sind unter 30/in der Wissenschaft tätig/weiblich\*** ► lockere sprachliche und graphische Darstellung, um junge Menschen anzusprechen

## Executive Summary

- **Large interest in the survey** (more than 220 participants), much positive feedback
- Although the survey has mainly been spread in science affine circles, around 50% of the participants haven't yet heard the term "Transformative Science" ► we cannot presuppose any knowledge about the topic
- We face a **balance act for content and language**: write as inclusively as possible, but stay attractive for readers who are already familiar with the topic
- Many ask for a focus on **practical applicability** of the content for the personal work of the readers and on the role of science for the socio-ecological transition. Less interest in an analysis of the problems of the current system.
- **Most frequent reasons why participants want to read the book:**
  - Touches upon own reflections
  - Focus on solutions
  - General interest in the topic
- **Most frequent reasons why participants don't want to read the book:**
  - Doubts whether science is the right lever for the transition (vs. politics, activism etc.)
  - Personal preferences
  - Unique selling point unclear
- Many hints towards **"missing" aspects** in the preliminary outline
- Large interest in **additional formats** (ranking: podcast – talk – workshop – video)
- Need to create **good alternative formats** for people who don't have the time/ interest to read the book: e.g. infographics, newspaper articles, blog posts, ...
- **Around 2/3 of the participants are younger than 30 / part of the scientific community / female\*** ► need attractive design in terms of language and layout to appeal to young readership

UTURE  
UTURE

SCIENCE  
NOT   
SILENCE

DECLARATJ

ld.  




## Auswertung der Zielgruppenbefragung

### *Vorkenntnisse*

Hast du schon einmal von dem Thema  
"Transformative Wissenschaften" gehört?



■ Ja ■ Nein

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

Bist du selbst in dem Themenbereich engagiert? (z.B. in einer Hochschulgruppe, in einem Verband oder einem Nachwuchs-Netzwerk)



■ Ja ■ Nein

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

### Klappentexte

**1) U**nser Wissenschaftssystem steckt in einer handfesten Reputationskrise: Nur wenige Menschen aus unteren Einkommenschichten schaffen es an die Universität. In der Forschung geht es oft mehr darum, viele Artikel zu publizieren, als qualitativ hochwertige. Viele Forschungsprojekte sind zumindest teilweise von Unternehmen finanziert, deren Interessen fragwürdig sind. Wie lassen sich derartige Probleme vermeiden? Wie sieht eine zukunftsfähige Wissenschaft aus? Dieses Buch sucht in Form einer Lernreise nach Antworten auf diese und andere Fragen – von jungen Menschen für junge Menschen.

**2) D**ie Wissenschaft wirkt oft wie eine Welt für sich, mit eigenen Regeln und von außen oft schwer durchschaubaren Abläufen. Vielfach ist von einem „Elfenbeinturm“ die Rede. Zugleich wird die Wissenschaft zum Großteil durch Steuermittel finanziert. Sollte die Gesellschaft dann nicht auch stärker eingebunden werden, wenn es darum geht, worüber und wie die Wissenschaft forscht? Wie kann eine solche Öffnung der Wissenschaft aussehen und von wem sollte sie ausgehen? Ist Citizen Science die Lösung? Dieses Buch sucht in Form einer Lernreise nach Antworten auf diese und andere Fragen – von jungen Menschen für junge Menschen.

**3) U**nser Gesellschaft steht gegenwärtig vor großen und sich immer weiter verschärfenden Herausforderungen. Klimakrise und der Verlust der Artenvielfalt bedrohen unsere ökologischen Grundlagen, zugleich nimmt die soziale Spaltung unserer Gesellschaft immer weiter zu. Ist unser gegenwärtiges Wissenschaftssystem in der Lage, Lösungen für diese Probleme zu entwickeln? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit die Wissenschaft zum Motor der sozial-ökologischen Transformation werden kann? Dieses Buch sucht in Form einer Lernreise nach Antworten auf diese und andere Fragen – von jungen Menschen für junge Menschen.

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

Welcher dieser Klappentexte macht dich am ehesten neugierig auf das Buch?



■ Version 1 (links)

■ Version 2 (mittig)

■ Version 3 (rechts)

■ Ich finde keinen der Texte ansprechend.

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

Wie wahrscheinlich ist es, dass du nach dem Lesen dieses Klappentexts das Buch lesen möchtest?



■ 1 - Ich werde es sicher nicht lesen ■ 2 ■ 3 ■ 4 ■ 5 - Ich werde es sicher lesen

# Inhaltsverzeichnis

### **Inhaltsverzeichnis „Transformative Wissenschaften“**

#### **Teil I: Sozial-Ökologische Transformation**

1. Vor welchen sozialen und ökologischen Problemen stehen wir gerade?
2. Welche Lösungsansätze werden diskutiert?
3. Was ist die Rolle der Wissenschaft(en) dabei?

#### **Teil II: Das deutsche Wissenschaftssystem**

4. Was sind die historischen Ursprünge unserer heutigen Wissenschaft?
5. Wie ist das deutsche Wissenschaftssystem aufgebaut und welche Akteur\*innen gibt es darin?
6. Was sind interne Probleme des gegenwärtigen Systems?
7. Welchen Einfluss hat die Politik auf nationaler und EU-Ebene?

#### **Teil III: Ansätze für eine Transformative Wissenschaft**

8. Welche Rolle spielt Transdisziplinarität für eine Öffnung der Wissenschaft(en)?
9. Welche Herausforderungen und Chancen bieten neue Ansätze wie Citizen Science?
10. Warum ist Wissenschaftskommunikation so wichtig?

#### **Teil IV: Initiativen und Projekte**

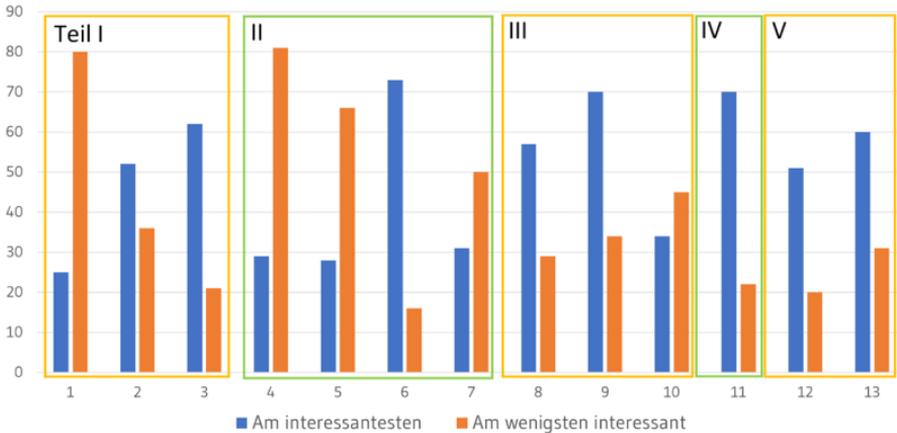
11. Welche Initiativen und Projekte arbeiten bereits zu Transformativen Wissenschaften?

#### **Teil V: Forderungen für eine Transformative Wissenschaft**

12. Was muss sich auf Hochschulebene ändern?
13. Was muss sich auf politischer Ebene verändern?

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

Welche 3 Kapitel findest du am interessantesten/am wenigsten interessant?



## Auswertung der Zielgruppenbefragung

### *Format*

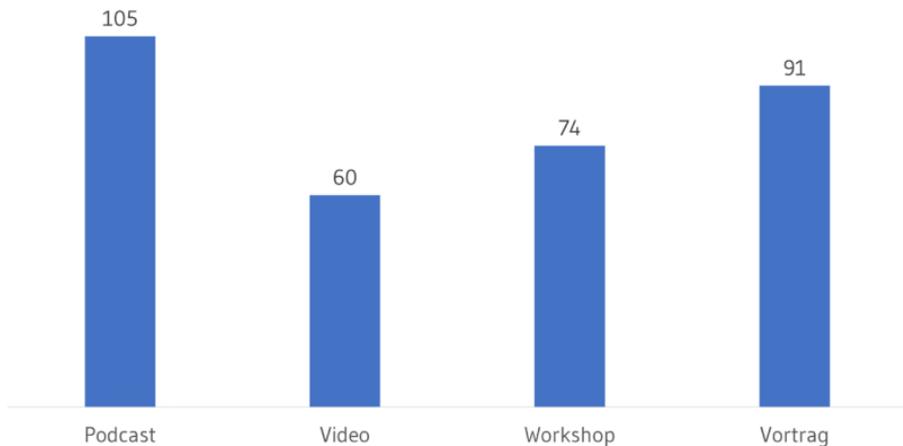
Würdest du das Buch lieber gedruckt oder digital (als E-Book) lesen?



■ Gedruckt ■ Beides ■ Digital ■ Egal

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

Welche weiteren Formate zum Projekt würdest du wahrscheinlich nutzen? (Mehrfachauswahl möglich)



## Auswertung der Zielgruppenbefragung

### *Demografie*

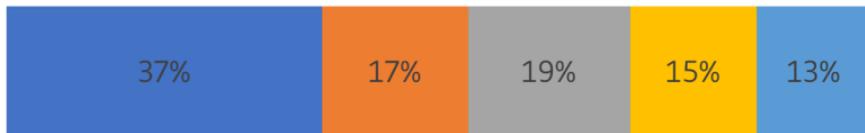
Welchem Geschlecht fühlst du dich zugehörig?



■ Männlich\* ■ Weiblich\* ■ Andere

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

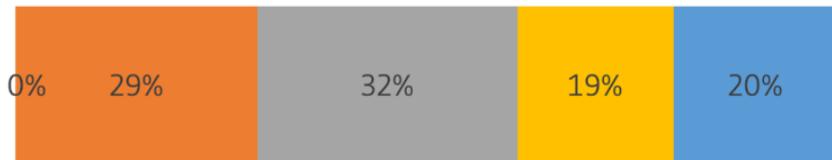
Welcher Tätigkeit gehst du gerade hauptsächlich nach?



- Student\*in
- Doktorand\*in
- Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in
- Angestellte\*r
- Sonstige

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

Wie alt bist du?



■ <18 ■ 18-25 ■ 26-30 ■ 31-35 ■ >35





## Auswertung der Zielgruppenbefragung

*Wenn du das Buch lesen möchtest, warum?*

### Spezifische Perspektive (8)

«Ich wäre gespannt auf die Antworten, die vor allem von jungen Menschen kommen.»

«Die Methode der Lernreise macht mich neugierig.»

«Als älterer Forscher interessieren mich die Perspektiven von jungen Menschen zur Wissenschaft, weil „business as usual“ auch in der Forschung keine Zukunft hat.»

### Greift eigene Fragen/Überlegungen auf (54)

«Ich suche schon länger nach Ideen, wie ich aus meinem nicht-ökologischen Forschungsfeld (Informatik) einen substantziellen Beitrag zur Bekämpfung von Klimakrise und gesellschaftlicher Spaltung liefern kann.»

«Ich würde gerne eine Karriere in der Wissenschaft machen, aber ich finde die genannten Probleme sind eigentlich ein Ausschlusskriterium dafür.»

«Weil ich selbst so ratlos bin und Antworten brauche, vor allem sozialer Art.»

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

### Lösungsorientierung (25)

«Die Fragestellung, wie Wissenschaft stärker zur Lösung unserer großen Probleme hin getrieben werden kann halte ich für wichtig.»

«In diesem Buch würde ich hoffe, etwas zu verschiedenen Ansätzen und eigenen Möglichkeiten der Mitwirkung als Studierende zu bekommen.»

«Fokus auf umweltrelevante Herausforderungen. Positive Formulierung macht neugierig auf Lösungsansätze oder Ideen»

### Generelles Interesse am Thema (55)

«Es scheint ein Thema zu sein über das ich noch nie aktiv nachgedacht habe, aber das für jeden der schon einmal [...]mit der Wissenschaft in Berührung kam, nachvollziehbar und verständlich ist.»

«Ich finde es frustrierend zu sehen, wie alle meine Kolleginnen nur noch Publikationen produzieren wollen und nicht mehr auf Inhalt achten. Ich bin an einer Änderung diesbezüglich interessiert.»

«Genau das ist die drängende Frage im 21. Jahrhundert.»

## *Wenn du das Buch nicht lesen möchtest, warum nicht?*

### **Alleinstellungsmerkmal unklar (8)**

«Das Buch scheint auf der Prämisse aufzubauen, dass Transformative Wissenschaft erwünscht ist, während ich erst davon überzeugt werden müsste, dass Wissenschaftstransformation ein sinnvoller Ansatz ist (und nicht Politiktransformation).»

«Ich weiß nicht wie viel Neues darin zu finden sein wird für jemanden, der sich schon mit den Themen beschäftigt.»

«Der Klappentext klingt eher wie ein wissenschaftlicher Artikel, Formulierungen könnten viel metaphorischer und provokanter geschrieben werden.»

### **Persönliches Befinden (24)**

«Im Moment ist mein Interesse genau aufgrund solcher deprimierender Erfahrungen extrem zurück gegangen, deshalb bin ich mir nicht sicher ob ich Lust hätte solch ein Buch zu lesen...»

«Ich würde dieses Buch wahrscheinlich nicht lesen, weil ich faul bin.»

«Insgesamt erscheint mir das Buch - ungeachtet des jeweiligen Klappentextes - als zu ideologisch.»

### Keine eindeutige Präferenz (18)

«Eher, weil es gesellschaftsorientiert ist, weniger, weil ich zurzeit weniger mit der Forschung zu tun habe.»

«Pro: Neue Vorschläge wie es anders laufen kann, Contra: es werden nur bestehende Ansätze neu reproduziert, keine Konkreten Handlungsoptionen.»

«Ich finde die Idee des Buchs super, würde mir aber ein bisschen mehr Meinung wünschen.»

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

*Gibt es eine oder mehrere Fragestellungen, die dir in diesem Inhaltsverzeichnis fehlen?*

### Bestimmte Aspekte des Status Quo/Analyse (27)

«Was gilt als Wissenschaft?  
Wessen Arbeit wird nicht gehört?»

«Warum sich trotz verbreitem Wissen auch in der Wissenschaft nicht grundlegend etwas ändert?»

«Wie demokratisch ist Wissenschaft und welchen Interessen dient sie?»

### Kontextualisierung (18)

«Einordnung der Transformativen Wissenschaft(en) in die Forschungslandschaft. Wodurch unterscheiden sie sich?»

«Hat Wissenschaft eine Verantwortung? Welches Wissenschaftsverständnis ist dominant und warum brauchen wir ein neues?»

«Rolle des Wissenschaftssystems im Kapitalismus und/ oder Ökonomisierung des Bildungssystems.»

### Perspektive/Darstellung (17)

«Einbezug anderer Wissenssysteme fehlen mir etwas. Das Buch scheint sich verstärkt auf ein eurozentrisches Wissenssystem zu stützen [...]»

«Ich würde noch ein kritisches Kapitel zum Begriff hinzufügen: „Transformative Wissenschaft: Alles nur Show?“»

«Chancen des gegenwärtigen Systems.»

### Zukunftsausblick/Vision (6)

«Wie kann die Zukunft transformativer Wissenschaften aussehen?»

«Auswertung des Einflusses („Impacts“) von durchgeführten transformativen Projekten. Was haben sie bewirkt? Hat sich etwas zum Positiven verändert? Kann man aus gemachten Fehlern lernen?»

«Welche neuen Forscher\*innen-Rollen entstehen im Zwischenbereich von Wissenschaft/Aktivismus/Politik?»

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

### Lösungsansätze (11)

«Wie kann man es finanzieren?»

«Welche Möglichkeiten habe ich als wissenschaftlich interessierter Mensch, in der bestehenden Logik des Wissenschaftssystems wirksam zu werden?»

«Wie kann ich als Wissenschaftler meinen Beitrag zu mehr Transdisziplinarität leisten?»

### Definitionen (13)

«Eine Definition von Transformativer Wissenschaft (habt ihr wsl. in einem Kapitel geplant). Aber ich fände es noch am Anfang wichtig, dass man weiß worauf will das Buch hinaus.»

«Saubere Definition: Was ist transformative Wissenschaft, wie unterscheidet sich von ähnlichen Konzepten wie transdisziplinäre Forschung, Citizen Science, usw.»

«Was ist Wissenschaft? Wie wird das definiert? Eine Einführung in die Welt der Wissenschaftler\*innen.»

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

*Hast du sonst noch allgemeine Anmerkungen oder Feedback zu unserem Buchprojekt?*

### Formate (8)

«Vielleicht wäre ein digitales Format zusätzlich gut, wo nach Abschluss des Buches weitere Ideen eingebracht werden könnten?»

«Ansprechende Gestaltung und nachhaltige Produktion (nicht nur Recycling-Papier).»

«Es wäre wirklich toll das Thema in einem Podcast zu besprechen.»

### Lob (50)

«Die Umfrage gefällt mir, sie ist eine originelle Idee, die Wünsche der Leser zu erfahren.»

«Ein klasse Vorhaben, sehr professionell und unglaublich transparent, vorbildlich»

«Super, dass ihr euch mit dem Thema beschäftigt, und dass ihr von Anfang an versucht selber die Transformative Wissenschaft zu leben. Viel Kraft, Liebe und Spaß dabei!»

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

### Vernetzung (10)

«Sucht auf jeden Fall Kontakt zu sozialen/ökologischen Bewegungen. Zum Beispiel über die Bewegungstiftung. Oder fragt auch bei politischen (z.B. parteinahen) Stiftungen nach.»

«Ich würd gern einfach sogar nur als „Lektor“ Feedback geben. Bin zwar nicht akademisch weit genug, aber sollte es nicht genau die ansprechen die noch mitten im Studium sind?»

«Ich bin Teil einer Arbeitsgruppe in Berlin, die sich u.a. mit der Transformativen Wissenschaft auseinandersetzt - ich bin mir sicher, die anderen würden sich auch sehr freuen, wenn wir uns einmal zusammensetzen!»

### Darstellung/Skepsis (22)

«Tolles Projekt, viel Elan & Erfolg! Und mehr Mut, mutig zu sein. Wenn die Zielgruppe „junge Menschen“ ist, dann auf jeden Fall lockerer werden.»

«Bitte darauf achten, dass man das Ganze [nicht] zu unwissenschaftlich und niveaulos schreibt [...]. Lieber ein starkes Buch für 100 Leser, als ein unwissenschaftliches für 10,000.»

«Bleibt nicht in der Blase, [...] und achtet bitte auf die Sprache, seid wenig akademisch. Schreibt so, dass jeder\* Mensch verstehen kann, nutzt weniger Anglizismus und visualisiert komplexe Themen mit Bildern.»

## Auswertung der Zielgruppenbefragung

### Inhaltliche Hinweise (9)

«Einleitende Kapitel könnte man eher knapp halten. [...] Wichtig wäre mir bestehende Projekte [...] kennenzulernen und zu erfahren wo die Stell-schrauben in der Universität und der Politik liegen, um aktiv werden zu können.»

«Fortsetzung: das internationale Wissenschaftssystem.»

«Spannend - wichtig fände ich, wenn explizit auf Rolle der jungen Forschenden eingegangen wird - was heisst transformative Wissenschaft vor dem Hintergrund von Fridays for Future...»

### Unklarheiten (6)

«Ist der Fokus auf Deutschland?»

«Spannendes Thema, allerdings ist mir noch nicht klar an wen sich das Buch richtet und was es für ein Nutzerver-sprechen erfüllen soll.»

«Wie werdet ihr eure Quellen beschaffen bzw. wo fangt ihr an und hört ihr auf bei eurer Literaturrecherche und welche andere Informationen bezieht ihr mit ein: Experten-interviews? Umfragewerte?»



[www.wissenschaftzukunft.de](http://www.wissenschaftzukunft.de)